

372. In der BECh. 75 (1914), 49—58 behandelt LÉON LEVIL-LAIN das falsche D. Pippins für Notre-Dame de la Règle im Limousin und gibt eine kritische Edition nach mehreren bisher unbekannten Kopien des 17. Jh.s (vgl. D. Karol. 1 n. 42). Im *Moyen âge*, 2^e série, 18 (1914), 1—20 bespricht er die beiden Urkunden Pippins I. und II. von Aquitanien für Moissac (BÖHMER, Reg. ¹ (1833) n. 2064 und 2087), von denen er die zweite als Fälschung erweist.

373. Im *Moyen âge*, 2^e série, 19 (1915), 137 ff. bespricht JACQUES DE FONT-RÉAULX, 'Les diplômes carolingiens de l'église cathédrale Saint-André de Bordeaux'. Davon ist nur das Diplom Ludwigs des Frommen BM.² 527 erhalten; von 4 anderen Diplomen berichtet aber ein 'répertoire des titres anciens du chapitre Saint-André de Bordeaux', das er nach der Ausgabe älterer Lokalhistoriker abdruckt und auf seine Glaubwürdigkeit untersucht. Es ergeben sich dabei: ein Deperditum Karls des Großen, bei MÜHLBACHER n. 74, und eine Urkunde Karls des Kahlen aus Avenay 858 nov. 27, von der das Repertorium nur die Datumzeile erhalten hat. Zwei weitere Deperdita Karls des Großen und Ludwigs des Frommen, durch die das Kloster S. Vincent de Bourg der Kirche von Bordeaux geschenkt worden sein soll und die das Repertorium erwähnt, stellen sich als Fälschungen heraus.

374. Im Bull. soc. arch. de Sens 28 (1913), 254—321 untersucht M. PROU ('Le transfert de l'abbaye de Saint-Remy de Sens à Vareilles. Étude sur les plus anciens privilèges de Saint-Remy') die Echtheit des (interpolierten) privilegium Aldrici, das er auf die Zeit zwischen 833 Juni 30 und 834 März 1 datiert. Im Anhang druckt er das Privileg und ebenso die späteren von Ludwig d. Fr. (BM.² n. 949), von Ebf. Wenilo (vor 847), dessen Bestätigung durch Karl d. K. (852 Mai 7) und die Schenkungsurkunde Wenilos und seiner Brüder für St. Remy (852—65) ab. Zur Diplomatik Ludwigs d. Fr. ist ferner zu verzeichnen die Abhandlung von VALLS-TABERNER, 'La data de l'acte de consagración de la catedral d'Urgel i els diplomes de Lluís el Piados', Madrid 1918; vgl. darüber J. CALMETTE in den Annales du Midi 31 (1919), 254 f.

375. Zur Diplomatik Karls des Kahlen sind verschiedene Einzeluntersuchungen zu verzeichnen. In den Comptes rendues de l'Académie des inscriptions et belles lettres 1917, 188 ff. ver-